

	<sup>51</sup> Prandtweinpreuner	4	52	4
	dessen Gehilffen <i>ab</i> 8 Täg	2	—	—
Prun- vnnd Wasserwerkh	Prunwarth	4	10	—
	Vnnd schliesslichen sinnd dise Extracts- zeit 67 Schaf 8 Mezen Waizen erkhaufft vnd in Summa hie- rumben ausgelegt worden	1870	30	—
	<i>thuet</i>	1897	25	6

*Summa der Außgaben*  
im 12. Extract

2580 fl. 32 kr. 4 hl.

[fol. 63r]

*Wann nun* Einnamb vnd Aus-  
gab gegeneinander gehalten würdt,  
so bezaigt sich das der Haupt*cassa*  
annoeh zu Resst bestehet  
6046 fl. 38 kr. — hl.

*Sortten* hieraus

Landt Münzen	6046	—	—
claine Münz	—	38	—

[fol. 63v]

<i>Dann treffen die landtschafftliche</i> Aufschlags Gföhl <i>ab</i> 1155 Viertel Vass vnd ainer Achtl, so dise Extractzeit verschlissen worden, <i>ab</i> jedem 30 kr., zusammen	577	37	4
Nitweniger der neugeworbne Völckher Aufschlag	577	37	4
	1155	15	—

<sup>51</sup> Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Prandtwein- // werckh“ steht.